

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** Landkreis Harz, FD Zentrale Vergabestelle

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** Kommunalbehörden

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** Titel: Vergabe des LEADER-Managements einschl. Sensibilisierung für die LAG "Nordharz-Aschersleben-Seeland"

**Beschreibung:** Gegenstand der Ausschreibung ist die Vergabe des LEADERManagements einschließlich Sensibilisierung für die LAG "Nordharz-Aschersleben-Seeland"

In Abstimmung mit der LAG "Nordharz-Aschersleben-Seeland" beabsichtigt der Landkreis Harz im Rahmen eines offenen Verfahrens gemäß § 15 VgV und auf der Grundlage der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Management, Sensibilisierung und Betreiben einer lokalen Aktionsgruppe im Zusammenhang mit der Umsetzung lokaler Entwicklungsstrategien im Rahmen von LEADER und CLLD in Sachsen-Anhalt in der Förderperiode 2021 bis 2027 (Richtlinie EFRE LAG vom 23.05.2023) das LEADER-Management, einschl. Sensibilisierung an einen externen Dienstleister zu vergeben. Das LEADERManagement soll der Unterstützung der LAG "Nordharz-Aschersleben-Seeland" bei der Umsetzung der in 2022 erarbeiteten gleichnamigen LEAS innerhalb der LEADER /CLLD-Förderperiode 2021 bis 2027 dienen.

**Kennung des Verfahrens:** 6f94cd9e-c875-458d-8f72-f90edb890ee5

**Interne Kennung:** EU LÖ 071/24

**Verfahrensart:** Offenes Verfahren

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** Dienstleistungen

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 75112100 Mit Entwicklungsprojekten verbundene Verwaltungsdienstleistungen

#### 2.1.2 Erfüllungsort

**Postanschrift:** Gebiet der LAG "Nordharz-Aschersleben-Seeland"

**NUTS-3-Code:** Harz (DEE09)

**Land:** Deutschland

#### 2.1.4 Allgemeine Informationen

**Erneute Ausschreibung eines vorhergegangenen ergebnislos gebliebenen Verfahrens**

**Verfahrensart:** Offenes Verfahren

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### 2.1.6 Ausschlussgründe

**Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:** rechtskräftige Verurteilung

**Betrug oder Subventionsbetrug:** rechtskräftige Verurteilung

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: Bestandskräftige Auftragskündigung oder Kürzung der Schlusszahlung

Interessenkonflikt: Vorliegen eines Interessenkonflikts

5 Los

#### 5.1 Interne Referenz-ID Los : LOT-0001

**Titel:** Vergabe des LEADER-Managements

**Beschreibung:** Gegenstand der Ausschreibung ist die Vergabe des LEADERManagements einschließlich Sensibilisierung für die LAG "Nordharz-Aschersleben-Seeland"

**Interne Kennung:** EU LÖ 071/24

##### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** Dienstleistungen

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 75112100 Mit Entwicklungsprojekten verbundene Verwaltungsdienstleistungen

##### 5.1.2 Erfüllungsort

**Postanschrift:** Gebiet der LAG "Nordharz-Aschersleben-Seeland"

**NUTS-3-Code:** Harz (DEE09)

**Land:** Deutschland

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:**

##### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Datum des Beginns:** 2024-07-01+02:00

**Enddatum:** 2028-12-31+01:00

##### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:** Teilnahme ist nicht vorbehalten.

**Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert**

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen**

##### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** Keine strategische Beschaffung

##### 5.1.9 Eignungskriterien

**Kriterium:**

**Art:** Eignung zur Berufsausübung

**Beschreibung:** siehe Formblatt 216 (Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen)

Das LEADER-Management soll aus insgesamt 2,0 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) bestehen, davon 1 VZÄ als qualifiziertes LEADER-Management und 1 VZÄ als Verwaltungsassistent/technische Mitarbeit.

Um als qualifizierte LEADER-Manager\*in zur Unterstützung für die LAG arbeiten zu könne, müssen die Personen über folgende Kompetenzen und Fähigkeiten (gem. RiLi LAG) verfügen:

- Fachhochschul-/Bachelor- oder gleichwertiger Abschluss (z.B. Angestellten- bzw. Beschäftigtenlehrgang II) und entsprechende Tätigkeit oder

- es müssen mindestens zwei der drei Kriterien erfüllt sein:

1. Berufserfahrung, in der tätigkeitsbezogene Fachkompetenz in

Verbindung mit einschlägigen Qualifikationen erworben wurde, die mit entsprechend fachlich anspruchsvolleren oder eigenverantwortlich wahrgenommenen Aufgaben verbunden ist.

2. Tätigkeit ist maßgeblich von wissenschaftlichen, Lehr-, Schulungsoder Ausbildungsaufgaben geprägt

3. Leitungsverantwortung für kleine, untergeordnete Einheiten.

Die entsprechenden personifizierte Nachweise zu den Kompetenzen und Fähigkeiten sind mit dem Angebot vorzulegen. Auch das Personal der Verwaltungsassistenz/technische Mitarbeit muss für diese Tätigkeit nachweislich geeignet sein.

**Kriterium:**

**Art:** Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

**Beschreibung:** siehe Formblatt 216 (Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen)

- Darstellung der geplanten Aufgabenumsetzung

- Darstellung der Organisationsstruktur und Zusammensetzung des geplanten Projektteams sowie Angabe zur örtlichen Verfügbarkeit des geplanten Projektteams

- Nachweis der erforderlichen Qualifikation und/oder praktischen Erfahrungen und Kenntnisse des geplanten Projektteams (Nachweis aus den letzten 5 Jahren)

- Nachweis umfassender regionaler Kenntnisse zum LAG Gebiet (Nachweise aus den letzten 5 Jahren wünschenswert)

- Präsentation zur Aufgabenumsetzung

- Detaillierte Darstellung und Zusammensetzung der Kosten sowie entsprechender Finanzplan

**Kriterium:**

**Art:** Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

**Beschreibung:** siehe Formblatt 216 (Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen)

**5.1.10 Zuschlagskriterien**

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: siehe Ausschreibungsunterlagen

**5.1.11 Auftragsunterlagen**

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** DEU

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=657670>,

**5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** Erforderlich

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** Deutsch

**Elektronischer Katalog:** Nicht zulässig

**Nebenangebote:** Nicht zulässig

**Frist für den Eingang der Angebote:** 2024-05-30+02:00 10:00:00+02:00

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Eignungsunterlagen und Preisangaben werden nicht nachgefordert

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum der Angebotsöffnung: 2024-05-30+02:00 10:30:00+02:00

Auftragsbedingungen:

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt

Zahlungen werden elektronisch geleistet

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2)

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3)

Der Antrag ist unzulässig, soweit

der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### 5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion:

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landkreis Harz, FD Zentrale Vergabestelle

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:  
: Landkreis Harz, FD Zentrale Vergabestelle

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:  
Landkreis Harz, FD Zentrale Vergabestelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:  
: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Organisation, die Angebote entgegennimmt: Landkreis Harz, FD Zentrale Vergabestelle

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Harz, FD Zentrale Vergabestelle

## 8 Organisationen

### 8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Harz, FD Zentrale Vergabestelle

Identifikationsnummer: +49 3941 59704237

Abteilung: FD Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: F.-Ebert-Straße 42

Ort: Halberstadt

Postleitzahl: 38820

NUTS-3-Code: Harz (DEE09)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@kreis-hz.de

Telefon: +49 3941 59704237

Internet-Adresse: <http://www.kreis-hz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Angebote entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Schlichtungsstelle

### 8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Identifikationsnummer: 123456789

Postanschrift: E.-Kamieth-Straße 2

Ort: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

NUTS-3-Code: Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: +49 345 5141529

Fax: +49 345 5141115

Internet-Adresse: <http://www.lvwa.sachsen-anhalt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

## 10 Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 28c44252-4422-456f-a63c-cbdeb0287e5c-01

Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen

## 11 Informationen zur Bekanntmachung

### 11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0e845b1b-3c82-414f-9089-3eaa1cc5ff10 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 2024-05-02+02:00 00:00:00+02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

### 11.2 Informationen zur Veröffentlichung